Frühjahrsvollversammlung 5.5.2026 in Esselbach

TOP 1: Begrüßung und Grußworte

Der Vorsitzende Andreas Wenisch begrüßt alle Anwesenden um 19:30 Uhr, besonders Herrn Christoph Vogel (Landrat) und Herrn Gerhard Kraft (Einzelpersönlichkeit) zur Vollversammlung in Esselbach.
Entschuldigt haben sich die Vertreterin des Bezirksjugendrings, die Mitarbeiter der Jugendpflege und der Jugendamtsleiter Herr Götz, dafür begrüßt er die Vorstandschaftsmitglieder des KJR Main-Spessart und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, Carina Scheiner und Alexandra Fischer. Die Presse hat sich ebenfalls entschuldigt.

Andreas Wenisch gibt einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr 2025, er erwähnt die Vakanz in der Verwaltung, die durch Alexandra Fischer im Juli besetzt werden konnte. Er entschuldigt sich noch einmal bezüglich der Verzögerungen bei der Bearbeitung und Auszahlung der Zuschüsse im Jahr 2025, freut sich aber der Versammlung mitteilen zu können, dass es dennoch geschafft wurde, im alten Haushaltsjahr alle Zuschüsse zu bearbeiten und auszuzahlen.
Ebenfalls erwähnt er den geschlossenen Grundlagenvertrag mit dem Landkreis Ende 2025, der als wichtige Basis für die Zukunft des Kreisjugendrings Main-Spessart zählt. Darin ist unter anderem der jährliche Zuschuss des Landkreiseses an den KJR geregelt, welcher jedes Jahr um 1.000 € erhöht wird. Somit sind die Zuschussgelder für die Vereine und Verbände in den nächsten Jahren gesichert.

<u>Grußwort des Landrats Christoph Vogel:</u>
Begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, bedankt sich beim Kreisjugendring für die Einladung und freut sich wieder mal bei einer Vollversammlung dabei sein zu können. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr ehrenamtliches Engagement in ihren Mitgliedverbänden und Vereinen, für Ihre Zeit und Energie für die Kinder und Jugendlichen in unserem Landkreis. Besonderen Dank spricht er den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern des KJR aus, die sich in Ihrer Freizeit mit der Jugendarbeit im Landkreis intensiv beschäftigen und neue Möglichkeiten der Förderungen der Vereine schaffen.
Er schließt an die Aussage von Andreas Wenisch zum zurückliegenden schweren Jahr beim KJR wegen der personellen Situation an, erwähnt aber dennoch positiv, dass trotz allen Schwierigkeiten, die normalen Angebote und Zuschussbearbeitung trotzdem stattfinden konnten. Er begrüßt die Idee, das Engagement der Jugendleiterinnen und -leiter durch einen Juleica-Bonus zusätzlich zu würdigen. Es wäre ein Zeichen der Wertschätzung und ein Signal, dass sich der Einsatz lohne.
Er leitet über, dass es sich allgemein in der heutigen Zeit schwierig gestaltet, ehrenamtlich tätige Jugendliche zu gewinnen. Durch neue Möglichkeiten wie Onlineschulungen und Angebote des KJR werden neue Wege eröffnet.
Der KJR ist eine unverzichtbare Plattform für die Jugendarbeit. Die Vorstandschaft übernimmt Verantwortung und sorgt dafür, dass Beschlüsse auch umgesetzt werden. Die Geschäftsstelle ist dabei das Rückgrat der täglichen Arbeit. Er betont, dass die Jugendarbeit von Menschen lebt, von deren Engagement, Ihren Ideen und Ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Herr Vogel wünscht der Vollversammlung gute Gespräche, konstruktive Entscheidungen und neue Impulse für die kommende Zeit.

Andreas Wenisch bedankt sich für die Grußworte.

TOP 2: Bericht über die Feststellungsbeschlüsse nach § 31 e-g der Satzung des Bay.JR

Wiederaufnahme der DITIB-Jugend im KJR Main-Spessart, Andreas Wenisch begrüßt die beiden Anwesenden Delegierten Frau Neva Attin und Frau Iloyda Oymak in der Vollversammlung.

Mit Eintritt der DITIB-Jugend sind es jetzt 59 Stimmberechtigte.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

38 Delegierte und Ersatzdelegierte von 59 sind anwesend und somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 4: Benennung der Verbandsvertreter

Andreas Wenisch befragt die Anwesenden, ob eine Benennung der Verbandsvertreter gewünscht ist.

Beschluss: Auf die Benennung der Verbandsvertreter wird mit

0	Ja-Stimmen
38	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen
	verzichtet

TOP 5: Beschlussfassung über die Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Grußworte
TOP 2	Bericht über Feststellungsbeschlüsse nach § 31 e-g der Satzung des Bay.JR
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4	Benennung der Verbandsvertreter
TOP 5	Beschlussfassung über die Tagesordnung
TOP 6	Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 18.11.2025
TOP 7	Entgegennahme und Befassung mit dem Arbeitsbericht des Vorstandes - Aussprache
TOP 8	Entgegennahme der Jahresrechnung 2025
TOP 9	Rechnungsprüfungsbericht durch die Rechnungsprüfer/in
TOP 10	Diskussion der Berichte
TOP 11	Entlastung der Vorstandschaft
TOP 12	Verschiedenes

Beschluss: Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis

38	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

TOP 6: Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 18.11.2025

Das Protokoll wurde fristgerecht an die Delegierten versandt. Andreas Wenisch fragt nach Änderungswünschen oder Ergänzungen. Da es keine Einwände zum Protokoll gibt, bittet er um Abstimmung.

Beschluss: Das Protokoll der Herbstvollversammlung vom 18.11.2025 wird mit

38	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen
	genehmigt.

TOP 7: Entgegennahme und Befassung mit dem Arbeitsbericht des Vorstandes – Aussprache

Andreas Wenisch stellt den Arbeitsbericht des KJR Main-Spessart kurz vor:
Rückblick zum Vorstand des KJR 2025:

- 7 Vorstandsmitglieder - zwei Mitglieder davon in 2025 bei der FVV neu in den Vorstand gewählt
- durch die Reduzierung der Beisitzer in der HVV 2025 Vorstandschaft aktuell voll besetzt

➔ 8 Vorstandssitzungen
➔ 2 Vollversammlungen
➔ 1 Klausurtagung

Neuaufstellung der Geschäftsstelle

- Freistellungsphase der langjährigen Geschäftsführung Theresia Schreck ab März 2025
- Vakanz der Verwaltungsstelle von 03/2025 bis 06/2025
- ab 01.07.2025 alle Stellen besetzt mit:

➔ Christina Fischer als Geschäftsführung (19,5h)
➔ Alexandra Fischer als Verwaltungsangestellte (19,5h)
➔ Carina Scheiner als pädagogische Mitarbeiterin (11,7h)

Das Jahr 2025 in Zahlen

- 88.540 € Zuschüsse wurden ausgezahlt
- 29 Jugendverbände sind Mitglied im KJR, davon 1 Austritt wegen Auflösung und 1 Neuaufnahme
- 110 gültige JugendleiterCards im Landkreis MSP
- 8 Kurse konnten für Kinder und Jugendliche angeboten werden
- 8 Seminare für angehende Jugendleiter:innen fanden statt
- 133-mal wurden die Eventgeräte aus dem Verleih ausgegeben

Zu den Kursangeboten noch folgende Informationen:
Insgesamt wurden 8 Kurse für Kinder und Jugendliche zum Thema Selbstbehauptung organisiert und durchgeführt

- 4x Grundkurs für Jugendliche ab 12 Jahren
- 2x Aufbaukurs für Jugendliche ab 12 Jahren

➔ Neu in 2025:

- 1x Wendo Kurs für Mädchen zwischen 8 und 10 Jahren und
- 1x “Nicht mit mir” für Jungen zwischen 8 und 10 Jahren

Insgesamt haben 106 Kinder und Jugendliche aus MSP an den Seminaren teilgenommen

In 2025 wurden vom KJR 8 Seminare für Jugendleiter zu folgenden Themen durchgeführt:

- Erste Hilfe
- Prävention sexualisierte Gewalt
- Aufsichtspflicht und Jugendschutz
- Datenschutz und Medienrecht
- FreD – Frühintervention bei erstauffälligem Drogenkonsum
- Quararo
- Teambuilding
- Konfliktmanagement

Andreas Wenisch fragt die Anwesenden, ob noch Fragen offen wären. Da dies nicht der Fall gewesen ist, verweist er auf den vollständigen Arbeitsbericht, der auf der Homepage einsehbar ist:

https://www.kjr-main-spessart.de/wir-uber-uns/vollversammlung/

TOP 8: Entgegennahme der Jahresrechnung 2025

Die Kassenverantwortliche aus der Geschäftsstelle Alexandra Fischer stellt die Zahlen vor:

Der Haushalt 2025 schließt mit einem Gesamtvolumen von 146.610,28 € ab.
Die Einnahmen setzen sich aus dem Landkreiszuschuss, den Einnahmen aus dem Verleih, den Einnahmen aus den Seminaren, der Entnahme aus den Rücklagen und den Zinseinnahmen zusammen.
Die Ausgaben setzen sich aus den Zuschüssen für die Verbände und Vereine, den Unterhalt und die Anschaffungskosten im Verleih, Veranstaltungskosten der Seminare, Kosten der Geschäftsstelle, Vorstandschaft, Öffentlichkeitsarbeit und den Zinsen und Kontoführungsgebühren zusammen.

Damit der Haushalt ausgeglichen werden kann, ist wie in der Herbstvollversammlung beschlossen, eine Entnahme aus den Rücklagen nötig. Von der geplanten Entnahme von 25.900 € werden nur 19.130,63 € benötigt. Der Restbetrag von 6.769,37 € verbleibt auf dem Rücklagenkonto.

Die größten Ausgaben für den KJR sind die Auszahlung der Zuschüsse. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Förderung von Freizeitmaßnahmen 42.600 €
- Förderung von Geräten und Materialien, Medien 33.088 €
- Förderung der Jugendleiterfortbildung 5.853 €
- Renovierung/Ausstattung von öffentlichen Einrichtungen 4.249 €
- Förderung von Betreuerentgelt in gemeindlichen Ferienprogrammen 2.083 €
- Förderung der Projektarbeit/Aktivitäten 667 €

Andreas Wenisch ergänzt abschließend auch noch einmal, dass die Zinseinnahmen in Zukunft nicht mehr so hoch ausfallen werden, da die Rücklagen laut BJR nicht fest angelegt werden dürfen. Rücklagen sollen kurzfristig verfügbar sein, damit der KJR in Notsituationen geschäftsfähig ist.

TOP 9: Rechnungsprüfungsbericht durch die Rechnungsprüfer/in

Die gewählte Rechnungsprüferin Eva Albert stellt den Prüfbericht vor:
Marco Preisendörfer und Eva Albert haben sich am 23.03.2026 in der Geschäftsstelle zur Rechnungsprüfung getroffen. Stichprobenartig haben Sie die Bücher kontrolliert und die Jahresrechnung geprüft. Es sind keine Unstimmigkeiten aufgetreten. Eva Albert empfiehlt der Vollversammlung die Jahresrechnung entgegen zu nehmen.

TOP 10: Diskussion der Berichte

Andreas Wenisch fragt die Anwesenden, ob Fragen zu den Berichten bestehen. Dies ist nicht der Fall.

TOP 11: Entlastung der Vorstandschaft

Nachdem keine Fragen mehr aufgetaucht sind, bittet die Rechnungsprüferin Eva Albert um Entlastung der Vorstandschaft.

Beschluss: Die Vorstandschaft des Kreisjugendring Main-Spessart wird für das Jahr 2025 mit

31	Ja-Stimmen	
0	Nein-Stimmen	
7	Enthaltungen	entlastet.

TOP 12: Verschiedenes

Die stellv. Geschäftsführerin Carina Scheiner stellt die kommenden Themen vor:

Bei der nächsten Vollversammlung im Herbst wird wieder gewählt - der Kreisjugendring braucht neue Mitglieder in der Vorstandschaft. Der langjährige Beisitzer Wolfgang Rek wird im Herbst nicht mehr zur Wahl stehen. Die Anwesenden sollen sich Gedanken machen, wer sich eine Mitarbeit im KJR-Vorstand vorstellen könnte und auch in den eigenen Vereinen / Verbänden dafür werben, Teil der Vorstandschaft zu werden.

Am 12.05. findet um 19 Uhr unser Online-Seminar „Clever kochen in Jugendgruppen“ statt. Anmeldeschluss ist zwar schon vorbei, es kann aber trotzdem noch teilgenommen werden.

„Spessartflimmern“
Wann: 5. bis 8. August in Frammersbach -> KJR sponsort an einem Abend die Hälfte des Eintrittes für Ehrenamtliche

Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen im
Alter von 8-10 Jahren
Wann und Wo: 10.+11. Oktober in Karlstadt (Jungs)
Wann und Wo: 05.+06. November in Frammersbach (Mädchen)

Herbstvollversammlung
Datum: Dienstag, 10. November 2026
Zeit: 19:00-21:30 Uhr
Ort: Wird noch bekannt gegeben.

Andreas Wenisch berichtet von den geplanten neuen Zuschussrichtlinien, die im Arbeitskreis ausgearbeitet werden sollen. In der Herbstvollversammlung wollen wir diese dann auch vorstellen, damit sie ab 2027 umgesetzt werden können.

Andreas Wenisch macht auch noch einmal Werbung für den Juleica Bonus, der bis 30.6.2026 beim KJR beantragt werden kann. Dieser ist ein Dankeschön an alle ehrenamtlich tätigen Betreuer in unseren Vereinen und Verbänden sowie an alle JuleicaCard Träger, die seit 2 Jahren in der Jugendarbeit tätig sind.

Er berichtet auch über den aktuellen Stand vom Kleinspielgeräteverleih in Form eines Spiele-Anhängers. Der Hänger wird in den nächsten Wochen mit Spielgeräten wie Riesen-Vier-Gewinnt, Jenga Turm, Riesen-Mikado, Leitergolf bestückt und steht im Sommer zum Verleih zur Verfügung.

Andreas bedankt sich bei allen Anwesenden fürs Kommen und bei Jonas Hock für die Lokalität. Er wünscht allen einen guten Heimweg. Die offizielle Sitzung wird um 20:20 Uhr geschlossen.

Andreas Wenisch
1. Vorsitzender KJR Main-Spessart

Alexandra Fischer
Protokollführerin